

# Schrollahopfer

Gartenzeichen 2018



# Kurzbeschreibung

## „Schrollahopfer“

Ein Mainstockheimer Original, Landwirt, die Schrolle am Schuh weitertragend, durch die geographisch bedingte, gewachsene Struktur: von Acker zu Garten, zwischen Landwirtschaft, Weinbau, Nutzgarten, Vorgarten, Kulturlandschaft: von Thema zu Thema. Von Künstlergärten über Straßengärten, von Künstlern und Bürgern, Kunst im Dorf, Kunst ins Dorf.  
Ein Rundweg geprägt von Skulptur, Installation, Malerei, Fotografie, Musik Performance in verschiedenen Gärten, Collagen und Pflanzen.  
Die Bedeutung von „Garten“ für Mensch und Natur in Wortinterpretation und Kunstinstitution: „KÜCHENGARTEN“, „JARDIN VOLANT“, „KLANGGARTEN“, ...

## Die Künstler

Melinda Hillion (Mainstockheim), Maxime Flipo (Paris), Barbara und Martin Keller (Open House Mainstockheim), Feisola Nazari (Afghanistan-Mainstockheim), Peter Brandner (Mainstockheim) und Angelika Summa (Würzburg).

## Termine

Drei Führungen, jeweils 16:00 Uhr

Samstag, 16. Juni 2018 Vernissage

Samstag, 23. Juni 2018

Samstag, 30. Juni 2018

Ausgangspunkt Rathaus; Anmeldung nicht erforderlich, 5 € / Pers.

Die Stationen sind teilweise individuell erkundbar (voraussichtlich bis September 2018), empfohlen sind die Führungen. Sonderführungen auf Anfrage.

Programm, Wegbeschreibung und Aktuelles unter [www.mainstockheim.de](http://www.mainstockheim.de).

## ASP

Projektgruppe Wasser Marsch, Tel. 0176-10084673,  
[kulturzeichen@mainstockheim.de](mailto:kulturzeichen@mainstockheim.de)

# von Scholle zu Scholle

## DER SCHROLLER HOPFER

Gartenzeichnen  
2018  
Nainstrothium

ANFANG:

Station 1

BIBELGARTEN

Station 2

JARDIN VOLANT

Station 3

KLANG-GARTEN

Station 4

KÜCHENGARTEN

ENDE:

Station 8

BIERGARTEN

Station 7

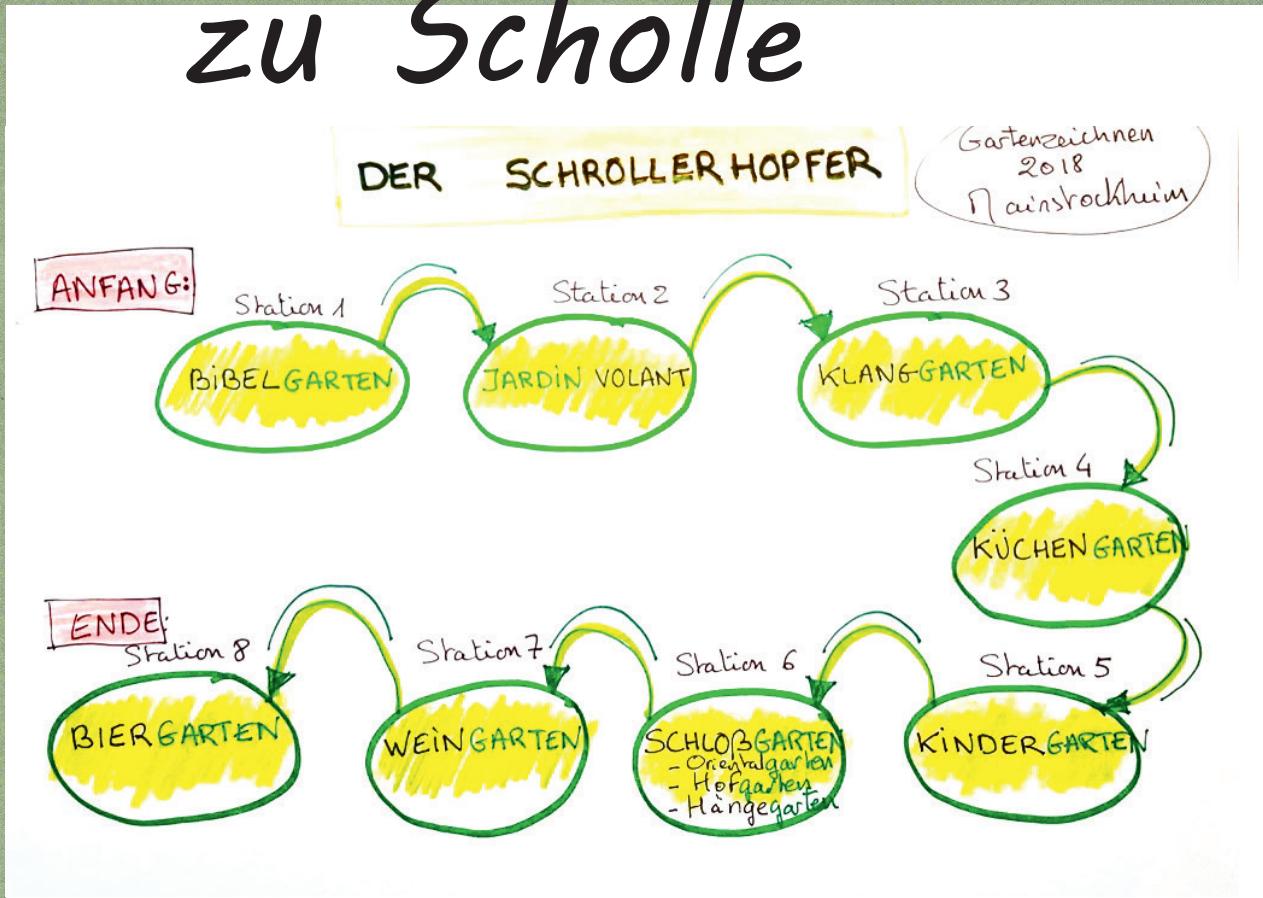
WEINGARTEN

Station 6

SCHLOSSGARTEN  
- Obstgärten  
- Hochbeete  
- Hängegärten

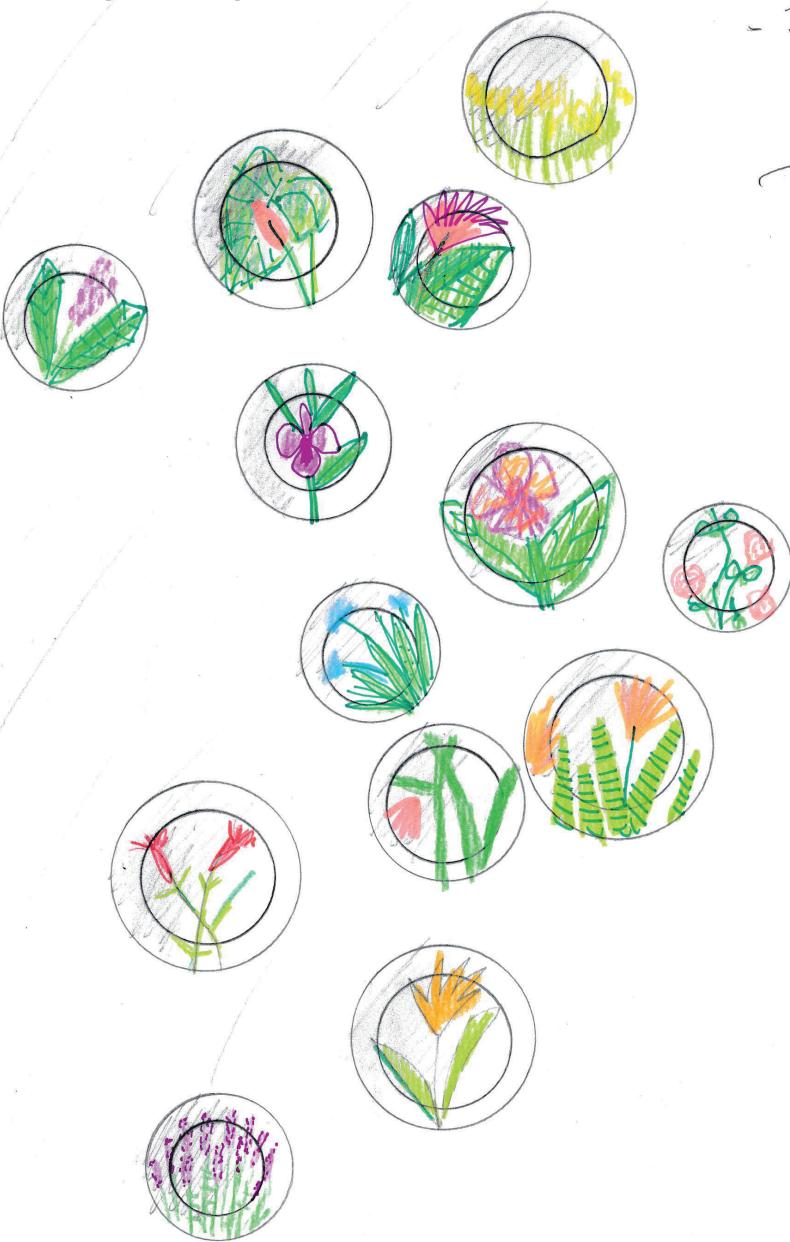
Station 5

KINDERGARTEN



# Hängegarten

Installation  
- Jardin Suspendu /  
Porzellanteller



Dahl 2017

Wandinstallation mit Keramik und Porzellan: Mehre  
handbemalte und gebrannte Porzellanteller mit  
Motiven aus dem Garten, Pflanzen und Blumen.

# Küchengarten

## Gartenkunst für die Kochkunst

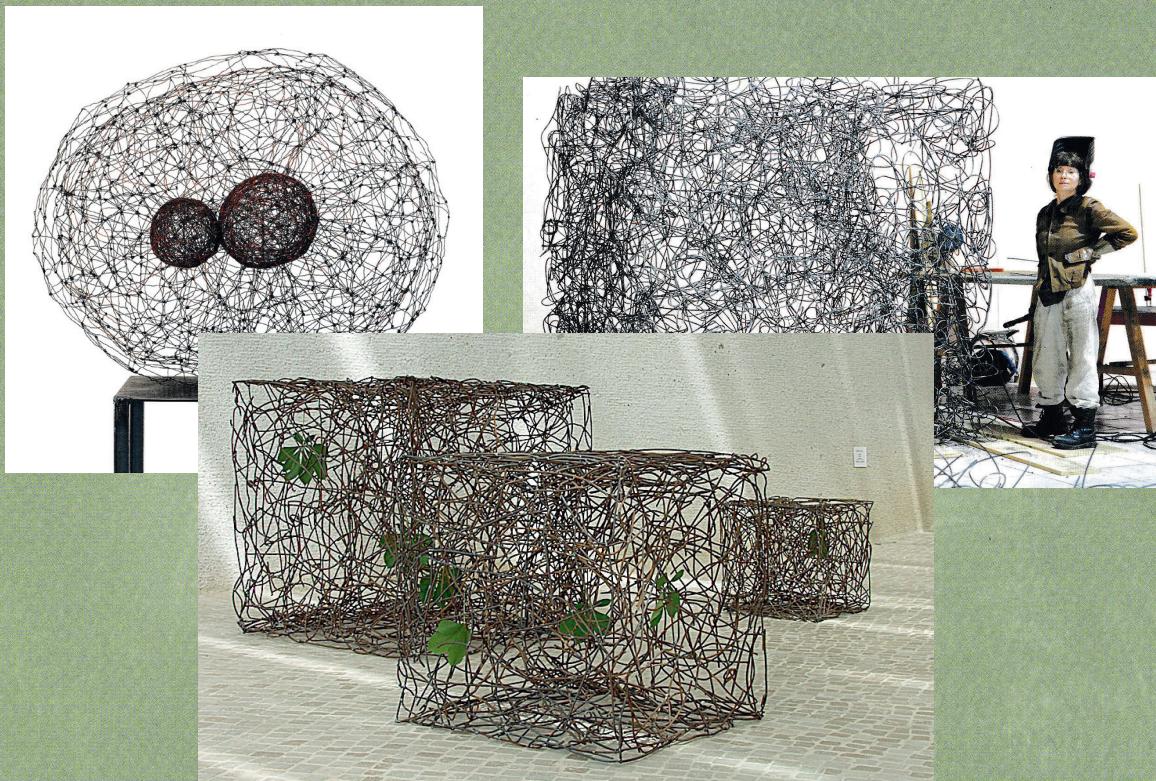
Im Garten von open house e.V. stehen die Gemüse im Mittelpunkt. Nicht nur leckere Sorten, sondern auch optische Highlights bevölkern dort die Beete. Alles ist selbstverständlich samenfest und auch alte fränkische Sorten dürfen ihre Qualitäten zur Schau stellen. Die Hortikultur gehört zu den ältesten Kulturleistungen der Menschheit. Anfangs konzentrierte man sich dabei klar auf den Genuss der kultivierten Pflanzen. Deshalb werden Installationen der Tischkultur wie Besteck und Töpfe diesen Zusammenhang in Szene setzen. Und zugleich sollen die Installationen als Klangspiel die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen und mit feiner „Tischmusik“ zum Betrachten einladen.

.... dieser Garten wird  
bereichert durch mehrere  
Installationen und Objekte



# *Schlossgarten*

*Angelika Summa - Skulpturen*



*Maxime Flipo - Photographien*

